



SOS
Kinderdorf e.V.
www.sos-kinderdorf.de

SOS-Berufs-
ausbildungszentrum
Berlin

fred.britz@sos-kinderdorf.de

Vertiefte Berufsorientierung (VBO) nach § 33 SGB III

Erstmalig im Land Berlin ab **September 2006** umgesetztes Kooperationsmodell am Übergang Schule-Ausbildung-Beruf.

- Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport
- Jobcenter
- Agentur für Arbeit
- Jugendamt
- Schulen
- freien Trägern der Jugendberufshilfe des Bezirks Mitte von Berlin

VBO-Info:
Karl-F. Schnur,
Geschäftsbereichsleiter
schnur@stiftung-spi.de

Finanzierungsebene

Agentur für Arbeit Berlin Mitte (§ 33 SGB III)	Jobcenter Berlin Mitte (§ 33 SGB III)	Bezirksamt Mitte Abt. Jugend und Finanzen (§13.1 SGB VIII)	ESF/ Arbeitskreis SPI Stiftung - Regieträger (europ. Sozialfond)
--	---	--	--

- **Zielgruppe sind Schüler der 8., 9. und 10. Klassen** im allgemeinbildenden Schulwesen der Sekundarstufe I (Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie Gymnasien).
- Die vertiefte Berufsorientierung versteht sich als ein **zusätzliches Angebot an die Zielgruppe** mit dem Zweck der Vertiefung von Regelangeboten der Schulen sowie der Agentur für Arbeit.
- Inhalte der vertieften Berufsorientierung werden über ein **Bausteinkonzept** umgesetzt.
- **Die Bausteine 1 – 20** ergeben über den **Maßnahmezeitraum von 2 Schuljahren ein Gesamtvolumen von 160 Stunden pro Schüler.**
- Die modulare Konzeption deckt nachfolgende inhaltliche Schwerpunkte ab: **Verbesserung des beruflichen Entscheidungsverhaltens, praktische Vertiefung berufskundlicher Erfahrungen, Vorbereitung auf Bewerbungsverfahren.**
- Freie Träger der Jugendberufshilfe führen das Projekt unter Fokussierung der **Integration hoher Praxisanteile** durch.



Vertiefte Berufsorientierung (VBO) nach § 33 SGB III

VBO im SOS-Berufsausbildungszentrum Berlin

Ab September 2006 mit ... 3 Klassen der Heinrich-von-Stephan-OS Ab Mai 2007 kommen **hinzu** ... 3 Klassen der Heinrich-von-Stephan-OS
 ... 3 Klassen der Willy-Brandt-OS ... 3 Klassen der Willy-Brandt-OS
 ... 4 Klassen der Hans-Bredow-OS ... 3 Klassen der Hans-Bredow-OS
 ... 2 Klassen der Winkelried-OS 2 Klassen der Winkelried-OS

Weiterführung der VBO im SOS-BAZ auf berufspraktischer Ebene

- 15. 06.2007 und 22.06.2007 → Vorstellung der Ausbildungsbereiche im Sinne „Tag der offenen Tür“
- Ab KW 38/2007 → Samstagsworkshops für Schüler (Angebot von jeweils zwei Berufen an einem Samstag, vergleiche Nov. 2006)
- März/ April 2008 → berufspraktische Workshopwochen (im 2. Durchgang)

Leitfaden für die Durchführung berufspraktischer Bausteine in der VBO.

Unter Einbeziehung gemachter Erfahrungen aus Durchgang 1.

<p>1. Führen der Anwesenheitslisten und Abgabe dieser nach Abschluss des durchgeführten Bausteins (d.h. für berufspraktische Erprobung am Ende des Tages, für die Workshopwoche am letzten Workshoptag). <u>Hintergründe zur Wichtigkeit:</u> a) Die Lehrer und auch das VBO-Team muss zeitnah auf fernbleiben bzw. unerlaubtes Entfernen vom Workshop reagieren können. Nur so kann die Intervention effektiv sein. b) Die Finanzierung der VBO findet einzig über die Unterschriften der Teilnehmer statt.</p>	<p>2. Erfahrungswerte bezüglich des Arbeitstempos von Schülern aus dem 1. Durchgang künftig einbeziehen. → AZ berufspraktische Erprobung (Samstag): 3 h (exkl. Pausen) → AZ berufspraktische Workshopwochen: 6 h (exkl. Pausen) <u>Hintergründe zur Wichtigkeit:</u> a) Schüler sollen sukzessive sich an feste, realitäre Arbeitsstrukturen gewöhnen. b) Arbeitsstunden sind im Konzept der VBO vorgegeben und müssen als solche pro Schüler und Tag abgerechnet werden. c) Lange Pausen bzw. vorzeitiger „Feierabend“ provozieren Unruhen im Hof der Osramhöfe.</p>
<p>3. Der Pausenbereich befindet sich in der BVB. Auf diesen können alle Bereiche mit VBO-Schülern zurückgreifen.</p>	<p>4. Auf jeder Ausbildungsetage ist ein Mitglied des VBO-Teams für pädagogische Interventionen zuständig.</p>
<p>5. Bei Problemen ist das zuständige Mitglied des VBO-Teams über Handy zu erreichen und wird, sollte es wünschenswert sein eingreifen (Gespräch mit dem Schüler, Verweis ect.).</p>	<p>6. Verweise werden von Mitgliedern des VBO-Teams ausgesprochen.</p>